

Nr.: 308-XVI./2020

■ Dezernat	V - Soziales & Jugend	05.11.2020
■ Fachbereich	Stabsstelle Planung, Steuerung & Koordination	
■ Verfasser/-in	Eichin, Carolin	
■ Telefon	07621 410-5017	

Beratungsfolge	Status	Datum
Jugendhilfeausschuss	öffentlich	05.11.2020

Tagesordnungspunkt

Schulsozialarbeit- Beauftragung AG Jugend & Familie

Beschlussvorschlag

Bezugnehmend auf den Beschluss des Jugendhilfeausschusses zur Jugendsozialarbeit an Schulen vom 16.09.2020 wird die AG Jugend & Familie eingesetzt, um die weitere Bearbeitung der Kriterien zum bedarfsgerechten Einsatz der Schulsozialarbeit zu begleiten und zu steuern.

Im Rahmen der AG Jugend & Familie wird zudem eine Evaluation der Schulsozialarbeit erarbeitet, die zukünftig Vergleiche ermöglichen und Entwicklungen der Schulsozialarbeit abbildet.

Als Experten werden zur Arbeitsgruppe themenbezogen Vertreter/-innen des Schulamtes, Vertreter/-innen der Gymnasien, Vertreter/-innen der Berufsschulen sowie Vertreter/-innen der Leistungserbringer der Schulsozialarbeit hinzugezogen.

Bezug zum Haushalt

Teilhaushalt	7	Jugend und Familie		
Produktgruppe	36.20	Allgemeine Förderung junger Menschen		
Produkt(e)	36.20.02	Jugendsozialarbeit		
Wirkungsziel / beabsichtigte Wirkung (Was soll erreicht werden?)		Kooperationspartner erbringen ihre Leistungen teilha- beorientiert und präventiv		
Leistungsziel / angestrebtes Ergebnis (Was müssen wir dafür tun?)		In 2020 wird die Schulsozialarbeit bedarfsgerecht weiterentwickelt		
Zielerreichungskriterium (Indikator, Kennzahl, Leistungsmenge):		Es sind Kriterien zur Bedarfsermittlung in Zusammen- arbeit mit der AG Jugend & Familie erstellt.		
■ Klimawirkung:	<input type="checkbox"/> positiv	<input type="checkbox"/> neutral <input type="checkbox"/> negativ x keine		
■ Personelle Auswirkungen:	X nein	<input type="checkbox"/> ja, ggf. Erläuterung		
■ Finanzielle Auswirkungen:	X nein	<input type="checkbox"/> ja,		
<input type="checkbox"/> im Ergebnishaushalt	Aufwand	Ertrag	einmalig in	wiederkehrend
	€	€		
<input type="checkbox"/> im Finanzhaushalt	Investitions- kosten brutto	Zuschüsse u. ä.	Investitions- kosten LK netto	zeitliche Umsetzung
	€	€	€	

Mittelbereitstellung - in EUR -

ErgebnisHH		Zeilen-Nr.	2019	2020	2021	2022	ab 2023
Bedarf	Erträge						
	Personalaufwand						
	Sachaufwand						
	Kalk. Aufwand						
Plan	Erträge						
	Personalaufwand						
	Sachaufwand						
	Kalk. Aufwand						
FinanzHH investiv		Zeilen-Nr.	2019	2020	2021	2022	ab 2023
Bedarf	Einzahlung						
	Auszahlung						
Plan	Einzahlung						
	Auszahlung						

■ **Deckungsvorschlag** (wenn Mittelbedarf größer als Plan)

Begründung

■ Sachverhalt

Der Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 16.09.2020 beinhaltet die Empfehlung an den Kreistag, die durch den Landkreis geförderten Stellen Schulsozialarbeit auf den aktuellen Stand von 42,75 Vollzeitstellen festzuschreiben. Dies soll ab 2021 bis auf weiteres umgesetzt werden.

Außerdem wird die Verwaltung beauftragt, Berichte der Schulen zum Bedarf bzw. Einsatz der Schulsozialarbeit vorzulegen, um die Bemessung der Stellenanteile für Schulsozialarbeit ab dem Schuljahr 2021/2022 anhand der von der Stabsstelle Planung, Steuerung und Koordination zu überdenkenden Kriterien für die Bemessung von Stellenanteilen für Schulsozialarbeit vorzunehmen und den Gremien einen Entwurf vorzulegen (Auszug aus dem Beschlussprotokoll der Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 16.09.2020).

Ziel ist, die vorhandenen Stellenkontingente möglichst bedarfsgerecht zu verteilen. Eine bedarfsgerechte Verteilung soll die Teilhabemöglichkeiten von benachteiligten Kindern und Jugendlichen verbessern. Um eine gerechte und am Bedarf orientierte Verteilung zu gewährleisten sind messbare Kriterien und Evaluationsinstrumente erforderlich.

Die AG Jugend & Familien wird mit den oben genannten Experten diesen Weiterentwicklungsprozess fachlich unterstützen. Die relevanten Akteure sind durch die Zusammenarbeit in der AG Jugend & Familie aktiv beteiligt.

Marion Dammann
Landrätin

Elke Zimmermann-Fiscella
Dezernentin Soziales & Jugend